

## Themen Studienleistung

1. Die Kriminalität der letzten Generation – Zuschreibung oder über Kriminalitätstheorien erklärbar?
2. Was die (kritische) Kriminologie zum Strafrechtsfeminismus im Sinne punitiver feministischer Positionen zu sagen hat (siehe auch carceral feminism)
3. Die empirischen Erkenntnisse der Kriminologie: Warum fahren viele Menschen ohne Fahrchein? Welche kriminalpolitischen Folgerungen ergeben sich hieraus?
4. Kohortenstudien: Methodische Probleme, besonderer Mehrwert dieses Untersuchungsdesigns, Ergebnisse.
5. Institutional Anomie Theory – Was bleibt von der Anomietheorie? Was ist neu?

**Umfang:** Erwartet wird eine schriftliche Ausarbeitung von mindestens fünf Seiten, die die Erkenntnisse der Vorlesung ebenso wie weiterführende Literatur verarbeitet. Diese ist den wissenschaftlichen Regeln entsprechend zu zitieren.

**Anmeldungen:** Bei Interesse benennen Sie bitte bis zum 30. Juni eines der o.g. Themen (und sprechen sich, falls möglich, mit den anderen interessierten Studierenden ab, damit es nicht zu Doppelnominierungen kommt). Wir weisen Ihnen dann am selben Tag endgültig Ihr Thema zu.

**Abgabe:** 28.7.2023

jeweils an [instkrim@jura.uni-freiburg.de](mailto:instkrim@jura.uni-freiburg.de)